

Zielvereinbarungen 2019 – 2021

Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften (Teil A)

Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie (Teil B)

Konrad-Lorenz Institut für Vergleichende Verhaltensforschung (Teil C)

Messerli Forschungsinstitut (Teil D)

Stand: 30.04.2019

Präambel

Gemäß § 20 (5) des Universitätsgesetzes 2002 (im Folgenden UG genannt) ist die zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Universität abgeschlossene Leistungsvereinbarung universitätsintern für jede Organisationseinheit zu konkretisieren und umzusetzen. Dies erfolgt vor allem in der Form von Zielvereinbarungen, die zwischen Rektorat und den Leiterinnen und Leitern der Departments (§ 22 (1) Z. 6 UG) und in der Folge zwischen den Leiterinnen und Leitern der Departments und den Leiterinnen und Leitern der ihrem Department zugeordneten Organisationseinheiten abzuschließen sind. Da nicht alle Ziele und Vorhaben der Leistungsvereinbarung auf Departmentebene steuerbar sind, enthält diese Zielvereinbarung nur jene Ziele und Vorhaben der Leistungsvereinbarung, die vom Department beeinflusst werden können. Zusätzlich wurde die Zielvereinbarung um operative Ziele bzw. Vorhaben (gekennzeichnet mit „Op“) erweitert. Eine weitere universitätsinterne Konkretisierung und Umsetzung der Leistungsvereinbarung erfolgen durch Zielvereinbarungen zwischen der Rektorin und den Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren. Die Publikationstätigkeit und Drittmittelerwerbungen werden gezielt mithilfe der Leistungsprämien „Publikationsboni“ und „Zusatzförderung durch die Profillinien“ in direktem Verhältnis bonifiziert.

Die Zielvereinbarungen orientieren sich nach den im Entwicklungsplan definierten strategischen Zielen der Vetmeduni Vienna und nach der zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Vetmeduni Vienna abgeschlossenen Leistungsvereinbarung.

Die vorliegende Zielvereinbarung wird im Rahmen der Gesetze für drei Jahre abgeschlossen und enthält die Erklärung des Leiters sowie der ProfessorInnen des Departments für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften, die Universität bei der Umsetzung ihrer strategischen Ziele und der Erfüllung ihrer Leistungsvereinbarung in vollem Umfang zu unterstützen. Sie besteht aus vier Teilen:

Teil A: gemeinsamer Teil des Departments für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften

Teil B: Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie

Teil C: Konrad-Lorenz Institut für Vergleichende Verhaltensforschung

Teil D: Messerli Forschungsinstitut

Sie beruht auf Gesprächen zwischen der Rektorin und der/dem LeiterIn des Departments für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seinen Instituten und legt fest, innerhalb welchen Zeitraums von wem welche Leistungen erbracht werden müssen, wie die Leistungen evaluiert werden, in welcher Form die Rückmeldungen über die Einschätzungen dieser Leistungen erfolgen und welche Konsequenzen aus der Erbringung bzw. nicht Erbringung der vereinbarten Leistungen entstehen. Sie enthält grundlegende Ziele und Vorhaben der Leistungsvereinbarungen auf das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seine Institute heruntergebrochen und zusätzliche operative Ziele bzw. Vorhaben (gekennzeichnet mit „Op“). Weiters ist sie an ein Leistungsanreizsystem geknüpft, das aus vier Teilbeträgen besteht. Die finanziellen Leistungsanreize beruhen auf der Erfüllung der vereinbarten Vorhaben und Ziele (inkl. operative Ziele und Vorhaben) pro Leistungsbereich. Ein Anspruch auf Mittel aus diesem finanziellen Leistungsanreizsystem entsteht dann, wenn die Ziele und Vorhaben der betreffenden Leistungsbereiche (inkl. operative Ziele und Vorhaben) erfüllt wurden. Die Höhe der Mittel aus dem finanziellen Leistungsanreizsystem richtet sich nach einem Soll-Ist Vergleich, der jährlich, für das vergangene Kalenderjahr durchgeführt wird.

VertragspartnerInnen

1. Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni Vienna), vertreten durch die Rektorin Ao.Univ.Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Petra Winter, die Vizerektorin für Lehre Ao.Univ.Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Sybille Kneissl, den Vizerektor für Forschung und internationale Beziehungen Ao.Univ.Prof.Dr. Otto Doblhoff-Dier und den Vizerektor für Ressourcen Mag. Christian Mathes
2. Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seine Institute, vertreten durch o.Univ.Prof. Dr. Walter Arnold

Geltungsdauer

3 Jahre von 1. Jänner 2019 bis 31. Dezember 2021

Gemeinsamer Teil (Teil A)

A1. Strategische Ziele, Profilbildung, Universitätsentwicklung

Die vorliegende Zielvereinbarung umfasst die am Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften erforderlichen konkreten Maßnahmen in der Periode 2019-2021, um die Profil- und Universitätsentwicklung der Vetmeduni Vienna zu unterstützen, um ihr auch in der Zukunft die erfolgreiche Positionierung im internationalen Wettbewerb zu ermöglichen. Diese Maßnahmen sind untergliedert in solche, die von allen gemeinsam zu erfüllen sind (Teil A) und solche, deren Erfüllung spezifisch den einzelnen Instituten innerhalb des Departments obliegt (Teile B bis D). Die Basis bilden die im Entwicklungsplan definierten leitenden Grundsätze, Aufgabenschwerpunkte und strategischen Ziele der Vetmeduni Vienna sowie die mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung abgeschlossene Leistungsvereinbarung.

Studium und Weiterbildung: Das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften verpflichtet sich, die zentralen Schwerpunkte im Bereich Studium und Weiterbildung der Vetmeduni Vienna wie z.B. die Studierbarkeit, die Kompetenz- und Outcome-Orientierung sowie den Ansatz des „Student Centered Learning“ in den Curricula, die vertikale und horizontale Integration der Lehrinhalte und damit einhergehend das frühzeitige Training der (klinisch)-praktischen Fertigkeiten (Skills Lab) mit zu tragen, die didaktische Expertise der Lehrenden durch gezielte Trainings weiterzuentwickeln und an der Evaluation der Lehre mitzuwirken. Es verpflichtet sich, bei der EAEVE Evaluierung in vollem Interesse der Universität zu handeln um den positiven Outcome des Audits sicherzustellen. Es verpflichtet sich weiters, im Bewusstsein, dass die Prüfungsaktivitäten und die Anzahl der Abschlüsse direkte Auswirkungen auf die Finanzierung der Universität haben, dafür Sorge zu tragen, dass sich jede/r einzelne Lehrende am Department für die positive Entwicklung der prüfungsaktiven Studierenden und der Abschlüsse mitverantwortlich fühlt. Die Studierbarkeit muss gewährleistet sein, Studierende müssen angemessen betreut und zu einem Abschluss geführt werden.

Das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften leistet seinen Beitrag zum lebenslangen Lernen durch Weiterführung bzw. die Professionalisierung postgradualer, veterinärmedizinisch orientierter Weiterbildungsprogramme.

Forschung, Wissens- und Technologietransfer:

Die Forschungsschwerpunkte und –potenziale des Departments für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften sind entlang der Profillinien ausgerichtet und sind in der gesamtuniversitären Matrix dargestellt (siehe Entwicklungsplan 2025).

A2. Gesellschaftliche Zielsetzungen

A2.1 Vorhaben zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	VetRegio-VetmedAustria; Ausbau des Wissens- und Informationstransfers sowie der Kommunikation in die Gesellschaft im Sinne von Responsible Science; Dritte Mission (Unterstützung der gesamtgesellschaftlichen Weiterentwicklung) der Universität stärken, insbesondere Wissenstransfer (Nutzung des Potenzials der Grundlagen im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Kontext) und Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft vertiefen	Mitwirkung bei der Kommunikationsinitiative jeweils mit spezifischen Schwerpunktthemen entlang der Sustainable Development Goals (SDGs) und des Profils der Universität nach Maßgabe des Rektorats	Je nach Schwerpunktthema ab 2020 Ab 2019: verantwortliche Mitwirkung bei der Neuerstellung der Homepage
		Aktive Mitwirkung an VetRegio Outreach -Aktivitäten	Ab 2019: nach Maßgabe des Rektorats

A3. Qualitätssicherung

A3.1 Vorhaben zur Qualitätssicherung

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Qualitativer Ausbau sowie Bündelung und Zertifizierung der Weiterbildungsangebote	Ausbau der Summer Schools und Kurse; Eingliederung in die LLL School	Ab 2021: Qualitätssicherung wird umgesetzt
2	Mitwirkung bei der EAEVE Evaluierung	Konstruktive Mitwirkung bei der externen Überprüfung der Qualitätssicherung	2019: Re-Akkreditierung 2020-2021: Empfehlungen umsetzen
3 (op)	Forschungsevaluierung	Umsetzung der Empfehlungen aus dem Evaluationsbericht	Umsetzung der Vereinbarung mit VR Forschung basierend auf den Empfehlungen aus dem Evaluationsbericht
4 (op)	Behördliche Auflagen	Umsetzung der gesetzlichen Forderungen gemäß Empfehlung der Behörden	Laufend

A4. Personalentwicklung und Ressourcenplanung

A4.1 Vorhaben zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitarbeit an der systematischen Personalentwicklung	Ermöglichung der Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen der Vetmeduni Vienna für alle MitarbeiterInnen	Ab 2019
2	Nutzung der universitären Angebote zur gezielten und strategischen Vermittlung von Führungs-, Management- und Entrepreneurshipkompetenz	Teilnahme an führungs- und managementspezifischen, vertiefenden Ausbildungsmodulen (gilt v.a. für ProfessorInnen und Führungskräfte (LeadingVet)) sowie Teilnahme an Ausbildungen im Bereich Entrepreneurship	Ab 2019: führungs- und managementspezifische, vertiefende Ausbildungsmodule werden genutzt
3	Förderung von NachwuchswissenschaftlerInnen	Unterstützung der Graduate School	2021: Qualitätssicherung ist umgesetzt
4	Mitarbeit bei der Entwicklung der Diversitätsstrategie im Rahmen des Entwicklungsplanes	Mitarbeit bei der Verschriftlichung der Diversitätsstrategie	2020: Diversitätsstrategie liegt vor
5	Qualifizierungsstellenbesetzung und erfolgreiches Mentoring	Vorantreiben der Besetzung von ausgeschriebenen Qualifizierungsstellen am Department und Mentoring zum erfolgreichen Abschluss	Laufend

A5. Standortentwicklung

A5.1 Vorhaben zur Standortentwicklung

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitarbeit bei der Aktualisierung des Entwicklungsplanes		2020

B. Forschung

B1. Forschungsschwerpunkte und deren Struktur

B1.1 Vorhaben zu Forschungsleistungen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Teilnahme an der Exzellenz-Initiative Top Vet Science: Kooperation zwischen klinischer und nicht-klinischer Forschung und Aufbau von Vorzeigeprojekten	Aktive Mitwirkung an der Konzeption und Ausschreibung	2020: Ausschreibung abgeschlossen
2	Teilnahme an neuen nationalen Exzellenzprogrammen	Die Vetmeduni Vienna strebt die Teilnahme an neuen nationalen Exzellenzprogrammen des FWF und WWTF an	Ab 2019: Teilnahme an Ausschreibungen vorbehaltlich inhaltlich bzw. strategisch geeigneter Ausschreibung seitens FWF und WWTF

B2. Großforschungsinfrastruktur

B2.1 Vorhaben zur Großforschungsinfrastruktur

Keine auf gemeinsamer Ebene

B3. Wissens-/Technologietransfer und Open Innovation

B3.1 Ziele zu Wissens-/Technologietransfer und Innovation

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Mitarbeit bei VetIdeas 2.0	Anzahl der Projekte pro Kalenderjahr	0	2	2	2

B4. Die Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

B4.1 Vorhaben der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Nutzung des ERC Mentorings	ERC Scouting innerhalb des Departments und Unterstützung der Einreichung	

C. Lehre

C1. Studien

C1.1 Vorhaben zur Lehr- und Lernorganisation

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des professionellen Verständnisses in der Lehre	Nutzung von Zertifizierungsprogrammen	Ab 2020: Zertifizierungsprogramme für Medical Education werden aktiv unterstützt

C1.2 Vorhaben zur Studierbarkeit

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitarbeit bei der Qualitätssicherung der Studierbarkeit auf Einzelstudienebene	Ziel: Verbesserung der Studierbarkeit Basierend auf dem Monitoring des Studien- und Lernfortschritts und der Analyse der Studierbarkeit (erfolgt zentral) -> Ableitung von Maßnahmen zur Sicherung/ Verbesserung der Studierbarkeit und Umsetzung der Maßnahmen	Ab 2019: regelmäßige gemeinsame Erörterung; Ableitung von Maßnahmen; Austausch zu Entwicklung auch im Hinblick auf Prüfungsaktivität
2	Förderung der Studierbarkeit	Unterstützung der Workloaderhebung Nachbesserungen basierend auf Workloaderhebung	Ab 2020

C2. Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich

Keine auf gemeinsamer Ebene

C3. Weiterbildung

C2.1 Ziel zur Weiterbildung

Keine auf gemeinsamer Ebene

D. Sonstige Leistungsbereiche

D1. Kooperationen

D1.1 Vorhaben zu Kooperationen

Keine auf gemeinsamer Ebene

Leistungsverpflichtung des Rektorats der Vetmeduni Vienna

Durch Erfüllung aller vereinbarten Ziele und Vorhaben entsteht für das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seine Institute der Anspruch auf zusätzliche, an ein Leistungsanreizsystem geknüpfte Mittel. Diese Mittel gliedern sich in die vier Teilbeträge: „Qualitätssicherung, Personalentwicklung und Ressourcenplanung, gesellschaftliche Zielsetzungen“, „Studien und Weiterbildung“, „Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich“ und „Standortentwicklung, Forschung und Kooperationen“. Sie werden jährlich retrospektiv für das vorangegangene Kalenderjahr entsprechend der Erreichung der vereinbarten Vorhaben und Ziele pro Leistungsbereich ermittelt und nach einem Begleitgespräch zugeteilt.

Die Teilbeträge sind wie folgt gewichtet:

1. Teilbetrag für Qualitätssicherung, Personalentwicklung und Ressourcenplanung, gesellschaftliche Zielsetzungen	20 vH
2. Teilbetrag für Studien und Weiterbildung	25 vH
3. Teilbetrag für Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich	15 vH
4. Teilbetrag für Standortentwicklung, Forschung und Kooperationen	40 vH

Die Summe der pro Jahr für die Erfüllung dieser Zielvereinbarung zur Verfügung stehenden Mittel beträgt für das Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie und das Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung gemeinsam maximal 50% der Zuweisung in der Höhe von 34.200 Euro und für das Messerli Forschungsinstitut maximal 50% der Zuweisung in der Höhe von 29.400 Euro.

Im Detail:

	FIWI	KLIVV	MFI
Gesamtbetrag	€ 34.200		€ 29.400
davon unabhängig von der Zielvereinbarung ausgeschüttete Mittel (50%)	€ 17.100		€ 14.700
davon an die Zielvereinbarung gebundene Mittel (50%)	€ 17.100		€ 14.700
davon für die Erfüllung der gemeinsamen Ziele (30%)	€ 5.130		€ 4.410
davon für die Erfüllung von institutsspezifischen Zielen (70%)	€ 6.464*	€ 5.506*	€ 10.290

* nach Logik der O-Dot Kalkulation wird der Gesamtbetrag für die Erfüllung von institutsspezifischen Zielen (€ 11.970) so aufgeteilt, dass 54% davon an das Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie gehen und 46% davon an das Konrad-Lorenz-Institut für Vergleichende Verhaltensforschung

Sobald die qualitätsgeprüften Zielwerte bzw. die Erfüllungsstände der Vorhaben für das vorangegangene Kalenderjahr - erstmals 2020 für das Berichtsjahr 2019 - vorliegen¹, werden auf Basis eines Soll-Ist Vergleichs und nach einem Begleitgespräch Anfang Mai die Teilbeträge berechnet und es kommt zur Auszahlung in der ersten Juliwoche.

Die Aufteilung der einzelnen Teilbeträge auf das Department und seine Institute richtet sich nach der Anzahl der erfüllten Vorhaben und Ziele.

Sonstige Vereinbarungen

Gemäß § 2 Abs 1. Z. 1c der Universitätsfinanzierungsverordnung kann eine Universität die Beträge über die Wettbewerbsindikatoren 1a und 1b erst dann in voller Höhe in Anspruch nehmen, wenn sie mindestens fünf der in § 2 Abs 1. Z. 1c angeführten qualitätssichernden Maßnahmen in der Lehre nachweist. Folgende Aktivitäten bzw. neue Vorhaben wurden in der Leistungsvereinbarung 2019 – 21 zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Vetmeduni Vienna vereinbart und sind nur über die Mitarbeit der Departments erreichbar:

1. Beurteilung der Lehre durch Studierende als Teil des Qualitätskreislaufs, unter Berücksichtigung der Pflichtlehrveranstaltungen längstens alle vier Semester:

- Lehrveranstaltungsevaluierung
- Kompetenz-Check
- Evaluierungszirkel
- Progress Test Tiermedizin (PTT)

2. Kontinuierliches Monitoring der Studierbarkeit in allen Studiengängen zumindest stichprobenweise (zB. unter Nutzung von Studienerfolgsstatistiken etc.)

- Erhebung von tatsächlichen ECTS-Workloads zur Ermittlung der individuellen Arbeitsbelastung
- Studierenden-Tracking und Frühwarnsysteme
- Automatisierte Auswertung von Daten für das Tracking und Monitoring der Studierenden 2020
- System zur einfachen Workloaderhebung via „Workload-App“. 2019 Pilotphase der digitalen Workloaderhebung; 2020 Evaluierung.

3. Externe Evaluierung der Studierbarkeit und der universitätsübergreifende Austausch zu den Ergebnissen

- EAEVE Evaluierung im 3. Quartal 2019

4. Erfassung des Prüfungswesens durch das interne Qualitätssicherungssystem und Reflexion der Prüfungskultur

- Prüfungsplattform Q-Exam®
- Qualitätssichernde Maßnahmen in mündlich-praktischen Prüfungsformaten „Objective Standardized Practical Examination (OSPE)“ und „Klinische Prüfung Professioneller Veterinärmedizinischer Tätigkeiten (KLIPP-VET)“.

Die Wettbewerbsindikatoren 1a und 1b machen in der Leistungsvereinbarung 2019 – 21 zusammen 4,6% des Budgets aus, das in der Budgetsäule Lehre gem. Universitätsfinanzierungsverordnung ausgeschüttet wird. Ist es der Vetmeduni Vienna nicht möglich, beim Begleitgespräch im Herbst 2020 die Umsetzung der oben beschriebenen Qualitätsmaßnahmen in der Lehre nachzuweisen, werden die Beträge über die Wettbewerbsindikatoren 1a und 1b nicht in voller Höhe ausgeschüttet. Die Reduktion der Budgetsäule Lehre wird in diesem Fall aliquot auf die Teilbeträge 2 und 3 dieser Zielvereinbarung übertragen.

Die/der DepartmentleiterIn sowie die InstitutsleiterInnen erklären sich bereit, einmal jährlich mit dem Rektorat ein Gespräch zur Begleitung der Zielvereinbarung zu führen.

¹ Da viele der quantitativ messbaren Ziele eng mit der Wissensbilanz verknüpft sind liegen qualitätsgeprüfte Zielwerte erst am 28.04 mit Ende des Datenclearings (§ 9 (5) Wissensbilanz - Verordnung (WBV) 2016) vor.

Maßnahmen bei Nichterfüllung

Das Rektorat der Vetmeduni Vienna ist verantwortlich für die Bereitstellung der in dieser Zielvereinbarung angeführten und an ein Leistungsanreizsystem geknüpften Budgetmittel.

Das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seine Institute sind verantwortlich für das Erreichen der in dieser Zielvereinbarung detailliert angeführten Ziele und Vorhaben (Leistungsbereiche A-D; inkl. operative Ziele und Vorhaben). Durch ihre Erfüllung entsteht für das Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seine Institute der Anspruch auf zusätzliche, an ein Leistungsanreizsystem geknüpfte Mittel.

Ist absehbar, dass die vereinbarten Ziele nicht erreicht werden können, sind in Absprache der VertragspartnerInnen nach Analyse und Begründung geeignete Konsequenzen bzw. Korrekturmaßnahmen in den Gesprächen über die weitere Umsetzung der Zielvereinbarung zu setzen.

Beim tatsächlichen Nichterreichen der Ziele werden im Department für Interdisziplinäre Lebenswissenschaften und seinen Instituten die finanziellen und strukturellen Potenziale in den betroffenen Bereichen angepasst. Über die Höhe, Zusammensetzung und weitere Mittelverwendung ist das Einvernehmen im Rahmen der Begleitgespräche zur Zielvereinbarung herzustellen.

Falls aufgrund unvorhergesehener Ereignisse die vereinbarten Ziele nicht erreicht werden können, sind in Absprache der VertragspartnerInnen und nach genauer Analyse und Begründung geeignete Konsequenzen bzw. Korrekturmaßnahmen in der gegenständlichen Zielvereinbarungsperiode zu treffen.

Änderungen des Vertrages

Die vorliegende Zielvereinbarung kann innerhalb der Laufzeit im Einvernehmen der beiden VertragspartnerInnen bei gravierenden Veränderungen der ihr zugrunde liegenden Rahmenbedingungen geändert werden. Die Änderung der Zielvereinbarung hat schriftlich zu erfolgen.

Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie (Teil B)

A2. Gesellschaftliche Zielsetzungen

A2.1 Vorhaben zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Siehe Teil A

A2.2 Ziele zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau des Wissens- und Informationstransfers sowie der Kommunikation in die Gesellschaft	Anzahl der gehaltenen Präsentationen und Vorträge des Personals (Science to Public) (Wissensbilanz Kennzahl 3.B.2)	12	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	14

A3. Qualitätssicherung

Siehe Teil A

A4. Personalentwicklung und Ressourcenplanung

A4.1 Vorhaben zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Siehe Teil A

A4.2 Ziele zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Weiterbildung der Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte in „Management- und Entrepreneurshipkompetenz“	Verhältnis der durch Weiterbildungsveranstaltungen der Vetmeduni Vienna geschulten Führungskräfte ² zu Gesamtzahl der Führungskräfte (%) zum Stichtag 31.12.	100%	halten		
2	Nutzung des internen Weiterbildungsangebotes (EP 8.1.2)	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen (gesamt ³) im Kalenderjahr	11	erhöhen		

² Führungskräfte bzw. Leitungsfunktionen gem. Anlage 1 Z 2.7 BidokVUni (Funktionskategorien 1, 2, 5 und 6). „Geschult“ bedeutet: eine Weiterbildung der Kategorie „Management und Führung“ (Leading Vet, Einzelcoaching) erhalten in den letzten 3 Jahren (im Berichtsjahr (n), n - 1 und/oder n - 2)

³ „gesamt“ bezieht sich auf alle Weiterbildungsveranstaltungen, die von der Abteilung für Personalentwicklung angeboten werden und - zielgruppenspezifisch - allen MitarbeiterInnen der Vetmeduni Vienna kostenlos offen stehen

A5. Standortentwicklung

A5.1 Vorhaben zur Standortentwicklung

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Immobilienprojekt: Errichtung eines Neubaus am Standort Wilhelminenberg durch die Stadt Wien zur Unterbringung des KLIVV und FIWI	Fachlicher Input zur bestmöglichen Umsetzung	2020: Baubeginn

B. Forschung

B1. Forschungsschwerpunkte und deren Struktur

B1.1 Vorhaben zu Forschungsleistungen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitarbeit an dem Schwerpunkt der Digitalisierung in der Land- und Forstwirtschaft bzw. Umweltmonitoring in Forschung	Gemeinsam mit den Kooperationspartnern BOKU und TU-Wien über das IFA Tulln: Die Vetmeduni Vienna fokussiert v.a. auf die Bereiche Tiergesundheit, Tiermonitoring und Wildtiermonitoring	2019: Start für Forschungsanträge

B2. Großforschungsinfrastruktur

B2.1 Vorhaben zur Großforschungsinfrastruktur

Keine

B3. Wissens-/Technologietransfer und Open Innovation

B3.1 Ziele zu Wissens-/Technologietransfer und Innovation

Siehe Teil A

B4. Die Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

B4.1 Vorhaben der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Siehe Teil A

B4.2 Ziele der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Stellung von ERC Anträgen	Anzahl der gestellten ERC Anträge 2019-2021	1	1		

C. Lehre

C1. Studien

C1.1 Vorhaben zur Lehr- und Lernorganisation

Siehe Teil A

C1.2 Vorhaben zur Studierbarkeit

Siehe Teil A

C1.3 Ziele im Studienbereich

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Sichtbarmachung/Weiterentwicklung des professionellen Verständnisses in der Lehre/Sichtbarmachung des Stellenwerts Lehre	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Didaktik im Kalenderjahr	0	Positive Entwicklung	Positive Entwicklung	3

C2. Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Steigerung der Prüfungsaktivitäten	Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Prüfungsaktivität der Studierenden in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Prüfungsaktive Studien ¹	1.473	100	1.484	101
Bachelor-/Diplomstudien	1.398			
Masterstudien	75			
Anteil der prüfungsaktiven Studien ²	81,9%		82%	

Prüfungsaktive Studien

	2016/17
Master Evolutionary Systems Biology	1
Bachelor und Master Biomedizin und Biotechnologie bzw. Vergleichende Biomedizin	112
EUCOMOR	2
Master Wildtierökologie und -management	14
IMHAI	24
Bachelor Pferdewissenschaften	60
Veterinärmedizin	1.260
Gesamt	1.473

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote	Positive Entwicklung der Abschlüsse in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote ⁴	Studienabschlussquote (Bachelor-, Diplom- und Masterabschlüsse)	75,5%	Erhöhen auf 80%		

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Studienabschlüsse ³	211	100	211	100
Erstabschlüsse (Bachelor-/Diplomstudien)	187			
Zweitabschlüsse (Masterstudien)	24			

2016/17	Beendet mit Abschluss	Beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote
Bachelor Pferdewissenschaften	9	14	40,0%
Bachelor Biomedizin und Biotechnologie	22	8	73,3%
Diplomstudium Veterinärmedizin	156	33	82,5%
Gesamt Bachelor- und Diplomstudien	187	55	77,3%
Master Biomedizin und Biotechnologie	17	0	100,0%
Master Vergleichende Biomedizin	0	4	0%
Master Evolutionary Systems Biology	n.a.	n.a.	n.a.
IMHAI	4	9	30,8%
Master Wildtierökologie und –management	3	0	92,6%
Gesamt Masterstudien	24	13	64,0%

⁴ Diese Kennzahl ist eine Kennzahl der Wissensbilanz. Sie drückt den Anteil der erfolgreich abgeschlossenen Bachelor-Diplom- und Masterstudien an allen nach den ersten 2 Semestern beendeten Bachelor- und Diplomstudien bzw. Masterstudien pro Studienjahr aus. Um die Studienabschlussquote zu erhöhen muss die Zahl der Studierenden, die ihr Studium erfolgreich abschließen vergrößert und die Zahl der Studierenden, die ihr Studium abbrechen verkleinert werden. Es gilt daher, die Studierenden bestmöglich dabei zu unterstützen ihr Studium erfolgreich abzuschließen.

C3. Weiterbildung

C2.1 Ziel zur Weiterbildung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangs- wert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau der wissenschaftlichen Weiterbildungen (Kennzahl 3.B.2 Wissensbilanz)	Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) international	31	Halten/ positive Entwick- lung	Halten/ positive Entwick- lung	33
		Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) national	8	Halten	Halten	Halten

D. Sonstige Leistungsbereiche

D1. Kooperationen

D1.1 Vorhaben zu Kooperationen

Keine

Konrad Lorenz Institut für Vergleichende Verhaltensforschung (Teil C)

A2. Gesellschaftliche Zielsetzungen

A2.1 Vorhaben zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Entwicklung und Etablierung von neuen und Weiterführung von bestehenden Citizen Science Projekten	Weiterführung und Ausbau der Citizen Science Projekte im Department, im Besonderen an der Vogelwarte	2020 Umsetzung Citizen Science Projekte in der Außenstelle Seebarn

A2.2 Ziele zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau des Wissens- und Informationstransfers sowie der Kommunikation in die Gesellschaft	Anzahl der gehaltenen Präsentationen und Vorträge des Personals (Science to Public) (Wissensbilanz Kennzahl 3.B.2)	3	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	5

A3. Qualitätssicherung

Siehe Teil A

A4. Personalentwicklung und Ressourcenplanung

A4.1 Vorhaben zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Siehe Teil A

A4.2 Ziele zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Weiterbildung der Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte in „Management- und Entrepreneurshipkompetenz“	Verhältnis der durch Weiterbildungsveranstaltungen der Vetmeduni Vienna geschulten Führungskräfte ⁵ zu Gesamtzahl der Führungskräfte (%) zum Stichtag 31.12.	100%	halten		
2	Nutzung des internen Weiterbildungsangebotes (EP 8.1.2)	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen (gesamt ⁶) im Kalenderjahr	11	erhöhen		

A5. Standortentwicklung

A5.1 Vorhaben zur Standortentwicklung

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Immobilienprojekt: Errichtung eines Neubaus am Standort Wilhelminenberg durch die Stadt Wien zur Unterbringung des KLIVV und FIWI	Fachlicher Input zur bestmöglichen Umsetzung	2020: Baubeginn

B. Forschung

B1. Forschungsschwerpunkte und deren Struktur

B1.1 Vorhaben zu Forschungsleistungen

Siehe Teil A

B2. Großforschungsinfrastruktur

B2.1 Vorhaben zur Großforschungsinfrastruktur

Keine

B3. Wissens-/Technologietransfer und Open Innovation

B3.1 Ziele zu Wissens-/Technologietransfer und Innovation

Siehe Teil A

⁵ Führungskräfte bzw. Leitungsfunktionen gem. Anlage 1 Z 2.7 BidokVUni (Funktionskategorien 1, 2, 5 und 6). „Geschult“ bedeutet: eine Weiterbildung der Kategorie „Management und Führung“ (Leading Vet, Einzelcoaching) erhalten in den letzten 3 Jahren (im Berichtsjahr (n), n - 1 und/oder n - 2)

⁶ „gesamt“ bezieht sich auf alle Weiterbildungsveranstaltungen, die von der Abteilung für Personalentwicklung angeboten werden und - zielgruppenspezifisch - allen MitarbeiterInnen der Vetmeduni Vienna kostenlos offen stehen

B4. Die Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

B4.1 Vorhaben der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Siehe Teil A

B4.2 Ziele der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Stellung von ERC Anträgen	Anzahl der gestellten ERC Anträge 2019-2021	0	1		

C. Lehre

C1. Studien

C1.1 Vorhaben zur Lehr- und Lernorganisation

Siehe Teil A

C1.2 Vorhaben zur Studierbarkeit

Siehe Teil A

C1.3 Ziele im Studienbereich

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Sichtbarmachung/Weiterentwicklung des professionellen Verständnisses in der Lehre/Sichtbarmachung des Stellenwerts Lehre	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Didaktik im Kalenderjahr	1	Positive Entwicklung	Positive Entwicklung	3

C2. Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Steigerung der Prüfungsaktivitäten	Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Prüfungsaktivität der Studierenden in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Prüfungsaktive Studien ¹	1.473	100	1.484	101
Bachelor-/Diplomstudien	1.398			
Masterstudien	75			
Anteil der prüfungsaktiven Studien ²	81,9%		82%	

Prüfungsaktive Studien	2016/17
Master Evolutionary Systems Biology	1
Bachelor und Master Biomedizin und Biotechnologie bzw. Vergleichende Biomedizin	112
EUCOMOR	2
Master Wildtierökologie und –management	14
IMHAI	24
Bachelor Pferdewissenschaften	60
Veterinärmedizin	1.260
Gesamt	1.473

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote	Positive Entwicklung der Abschlüsse in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote ⁷	Studienabschlussquote (Bachelor-, Diplom- und Masterabschlüsse)	75,5%	Erhöhen auf 80%		

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Studienabschlüsse ³	211	100	211	100
Erstabschlüsse (Bachelor-/Diplomstudien)	187			
Zweitabschlüsse (Masterstudien)	24			

2016/17	Beendet mit Abschluss	Beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote
Bachelor Pferdewissenschaften	9	14	40,0%
Bachelor Biomedizin und Biotechnologie	22	8	73,3%
Diplomstudium Veterinärmedizin	156	33	82,5%
Gesamt Bachelor- und Diplomstudien	187	55	77,3%
Master Biomedizin und Biotechnologie	17	0	100,0%
Master Vergleichende Biomedizin	0	4	0%
Master Evolutionary Systems Biology	n.a.	n.a.	n.a.
IMHAI	4	9	30,8%
Master Wildtierökologie und –management	3	0	92,6%
Gesamt Masterstudien	24	13	64,0%

⁷ Diese Kennzahl ist eine Kennzahl der Wissensbilanz. Sie drückt den Anteil der erfolgreich abgeschlossenen Bachelor-Diplom- und Masterstudien an allen nach den ersten 2 Semestern beendeten Bachelor- und Diplomstudien bzw. Masterstudien pro Studienjahr aus. Um die Studienabschlussquote zu erhöhen muss die Zahl der Studierenden, die ihr Studium erfolgreich abschließen vergrößert und die Zahl der Studierenden, die ihr Studium abbrechen verkleinert werden. Es gilt daher, die Studierenden bestmöglich dabei zu unterstützen ihr Studium erfolgreich abzuschließen.

C3. Weiterbildung

C2.1 Ziel zur Weiterbildung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau der wissenschaftlichen Weiterbildungen (Kennzahl 3.B.2 Wissensbilanz)	Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) international	31	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	33
		Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) national	10	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	12

D. Sonstige Leistungsbereiche

D1. Kooperationen

D1.1 Vorhaben zu Kooperationen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Gemeinsame (interuniversitäre) Nutzung von Organisationseinheiten	In Kooperation mit der Uni Wien: Ornithologie	Laufend

Messerli Forschungsinstitut (Teil D)

A2. Gesellschaftliche Zielsetzungen

A2.1 Vorhaben zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Entwicklung und Etablierung von neuen und Weiterführung von bestehenden Citizen Science Projekten	Weiterführung und Ausbau der Citizen Science Projekte im MFI	Laufend

A2.2 Ziele zu gesellschaftlichen Zielsetzungen

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau des Wissens- und Informationstransfers sowie der Kommunikation in die Gesellschaft	Anzahl der gehaltenen Präsentationen und Vorträge des Personals (Science to Public) (Wissensbilanz Kennzahl 3.B.2)	20	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	23

A3. Qualitätssicherung

A3.1 Vorhaben zur Qualitätssicherung

Siehe Teil A

A4. Personalentwicklung und Ressourcenplanung

A4.1 Vorhaben zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Siehe Teil A

A4.2 Ziele zur Personalentwicklung und Ressourcenplanung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Weiterbildung der Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte in „Management- und Entrepreneurshipkompetenz“	Verhältnis der durch Weiterbildungsveranstaltungen der Vetmeduni Vienna geschulten Führungskräfte ⁸ zu Gesamtzahl der Führungskräfte (%) zum Stichtag 31.12.	100%	Halten		
2	Nutzung des internen Weiterbildungsangebotes (EP 8.1.2)	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen (gesamt ⁹) im Kalenderjahr	58	Halten		

⁸ Führungskräfte bzw. Leitungsfunktionen gem. Anlage 1 Z 2.7 BidokVUni (Funktionskategorien 1, 2, 5 und 6). „Geschult“ bedeutet: eine Weiterbildung der Kategorie „Management und Führung“ (Leading Vet, Einzelcoaching) erhalten in den letzten 3 Jahren (im Berichtsjahr (n), n - 1 und/oder n - 2)

⁹ „gesamt“ bezieht sich auf alle Weiterbildungsveranstaltungen, die von der Abteilung für Personalentwicklung angeboten werden und - zielgruppenspezifisch - allen MitarbeiterInnen der Vetmeduni Vienna kostenlos offen stehen

A5. Standortentwicklung

A5.1 Vorhaben zur Standortentwicklung

Siehe Teil A

B. Forschung

B1. Forschungsschwerpunkte und deren Struktur

B1.1 Vorhaben zu Forschungsleistungen

Siehe Teil A

B2. Großforschungsinfrastruktur

B2.1 Vorhaben zur Großforschungsinfrastruktur

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Verstärkte Nutzung von Synergien und Ausbau der Kooperation mit nationalen Partnern	Bündelung von Expertisen und Facility Sharing	2019: Ausbau Kooperation Haidhof

B3. Wissens-/Technologietransfer und Open Innovation

B3.1 Ziele zu Wissens-/Technologietransfer und Innovation

Siehe Teil A

B4. Die Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

B4.1 Vorhaben der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

B4.2 Ziele der Universität im Kontext des Europäischen Forschungsraums

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Stellung von ERC Anträgen	Anzahl der gestellten ERC Anträge 2019-2021	1	2		

C. Lehre

C1. Studien

C1.1 Vorhaben zur Lehr- und Lernorganisation

Siehe Teil A

C1.2 Vorhaben zur Studierbarkeit

Siehe Teil A

C1.3 Ziele im Studienbereich

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Sichtbarmachung/Weiterentwicklung des professionellen Verständnisses in der Lehre/Sichtbarmachung des Stellenwerts Lehre	Teilnahmen an den von der Vetmeduni Vienna angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Didaktik im Kalenderjahr	6	Positive Entwicklung	Positive Entwicklung	8

C2. Obligate Leistungsbeiträge zur wirkungsorientierten Budgetierung im Studienbereich

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Steigerung der Prüfungsaktivitäten	Leistung eines Beitrags zur Steigerung der Prüfungsaktivität der Studierenden in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Prüfungsaktive Studien ¹	1.473	100	1.484	101
Bachelor-/Diplomstudien	1.398			
Masterstudien	75			
Anteil der prüfungsaktiven Studien ²	81,9%		82%	

Prüfungsaktive Studien	
	2016/17
Master Evolutionary Systems Biology	1
Bachelor und Master Biomedizin und Biotechnologie bzw. Vergleichende Biomedizin	112
EUCOMOR	2
Master Wildtierökologie und –management	14
IMHA	24
Bachelor Pferdewissenschaften	60
Veterinärmedizin	1.260
Gesamt	1.473

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Kurzbeschreibung des Vorhabens	Meilensteine zur Umsetzung
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote	Positive Entwicklung der Abschlüsse in jenen Studien, zu denen das Institut den größten Beitrag leistet (in der untenstehenden Tabelle gelb markiert); Ermittelt anhand von abgehaltenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen des wissenschaftlichen Personals am Institut	Laufend

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Beitrag zur Erhöhung der Studienabschlussquote ¹⁰	Studienabschlussquote (Bachelor-, Diplom- und Masterabschlüsse)	75,5%	Erhöhen auf 80%		

	Ausgangsbasis		Leistungsbeitrag	
	STJ 2016/17	Index	STJ 2019/20	Index
Studienabschlüsse ³	211	100	211	100
Erstabschlüsse (Bachelor-/Diplomstudien)	187			
Zweitabschlüsse (Masterstudien)	24			

2016/17	Beendet mit Abschluss	Beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote
Bachelor Pferdewissenschaften	9	14	40,0%
Bachelor Biomedizin und Biotechnologie	22	8	73,3%
Diplomstudium Veterinärmedizin	156	33	82,5%
Gesamt Bachelor- und Diplomstudien	187	55	77,3%
Master Biomedizin und Biotechnologie	17	0	100,0%
Master Vergleichende Biomedizin	0	4	0%
Master Evolutionary Systems Biology	n.a.	n.a.	n.a.
IMHA	4	9	30,8%
Master Wildtierökologie und –management	3	0	92,6%
Gesamt Masterstudien	24	13	64,0%

C3. Weiterbildung

C2.1 Ziel zur Weiterbildung

Nr.	Ziel	Indikator	Ausgangswert 2017	Zielwert		
				2019	2020	2021
1	Ausbau der wissenschaftlichen Weiterbildungen (Kennzahl 3.B.2 Wissensbilanz)	Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) international	60	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	62
		Anzahl der gehaltenen Vorträge und Präsentationen des Personals (Science to Science) national	19	Halten/positive Entwicklung	Halten/positive Entwicklung	21

¹⁰ Diese Kennzahl ist eine Kennzahl der Wissensbilanz. Sie drückt den Anteil der erfolgreich abgeschlossenen Bachelor-Diplom- und Masterstudien an allen nach den ersten 2 Semestern beendeten Bachelor- und Diplomstudien bzw. Masterstudien pro Studienjahr aus. Um die Studienabschlussquote zu erhöhen muss die Zahl der Studierenden, die ihr Studium erfolgreich abschließen vergrößert und die Zahl der Studierenden, die ihr Studium abbrechen verkleinert werden. Es gilt daher, die Studierenden bestmöglich dabei zu unterstützen ihr Studium erfolgreich abzuschließen.

D. Sonstige Leistungsbereiche

D1. Kooperationen

D1.1 Vorhaben zu Kooperationen

Nr.	Bezeichnung Vorhaben	Kurzbeschreibung Vorhaben	Meilensteine zur Umsetzung
1	Mitwirkung am Aufbau der Wiener Schule der Neuro- und Kognitionswissenschaften	Mitarbeit an der Schaffung eines institutionalisierten Neuro- und Kognitionswissenschaftlichen Verbund unter Einbeziehung wesentlicher Forschungspartner (MedUni Wien, ÖAW).	
2	Gemeinsame (interuniversitäre) Nutzung von Organisationseinheiten	In Kooperation mit der Uni Wien: Ausbau des Haidlhof	2019: Kooperationsvertrag neu
		In Kooperation mit der Uni Wien und der Meduni Wien: Ausbau der Exzellenz des Messerli Forschungsinstituts	Unterstützung und Integration der 4. Professur am MFI

Wien, am 14/5/2019

Unterzeichnet seitens des Rektorats:



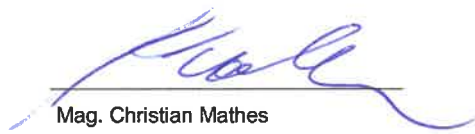
Ao.Univ.Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Petra Winter
Rektorin



Ao.Univ.Prof.Dr. Otto Doblhoff-Dier
Vizerektor f. Forschung u. intern. Beziehungen

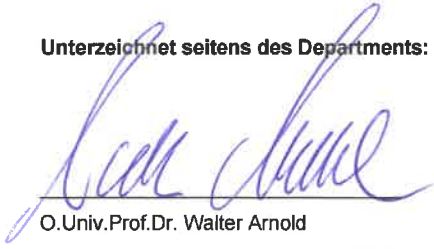


Ao.Univ.Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Sibylle Kneissl
Vizerektorin für Lehre




Mag. Christian Mathes
Vizerektor für Ressourcen

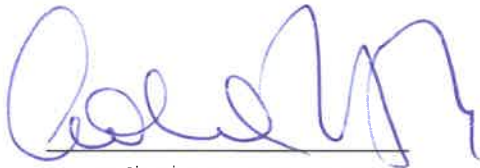
Unterzeichnet seitens des Departments:



O.Univ.Prof.Dr. Walter Arnold
Leiter des Forschungsinstituts für Wildtierkunde
und Ökologie



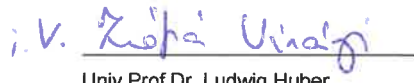
Univ.Prof.Dr. Leonida Fusani
Leiter des Konrad-Lorenz-Instituts für
Vergleichende Verhaltensforschung
Leiter der Abteilung für Ornithologie
Leiter der Abteilung für Conservation Medicine



Univ.Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Erika Jensen-Jarolim
Sprecherin des MFI
Leiterin der Abteilung für Komparative Medizin



Univ.Prof.Dr. Herwig Grimm
Institutssprecher
Leiter der Abteilung Ethik in der Mensch-Tier
Beziehung



Univ.Prof.Dr. Ludwig Huber
Leiter der Abteilung für Vergleichende Kognitions-
forschung



Assoz.Prof.Priv.Doiz.Dr. Friederike Ränge
Konrad-Lorenz-Institut für
Vergleichende Verhaltensforschung



Univ.Prof.Dr. Chris Walzer
Forschungsinstitut für Wildtierkunde
und Ökologie
Abteilung für Conservation Medicine